jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1957/6/12 1Ob335/57, 3Ob31/81 (3Ob32/81), 3Ob12/87, 3Ob95/09f

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 12.06.1957

**Norm**

EO §37 D
EO §39 IVB
EO §39 IVC

**Rechtssatz**

Bei Forderungspfändungen ist ein Widerspruch Dritter möglich. Zum Antrag auf Einstellung ist lediglich der Betreibende oder Verpflichtete berechtigt, nicht aber ein Dritter, etwa der Zessionar. Solange der betreibende Gläubiger formell die Exekution betreibt, ist er zur Widerspruchsklage passiv legitimiert, auch wenn er materiell nicht mehr der Berechtigte ist (mittlerweilige Zession).

**Entscheidungstexte**

- 1 Ob 335/57
  Entscheidungstext OGH 12.06.1957 1 Ob 335/57
- 3 Ob 31/81
  Entscheidungstext OGH 10.06.1981 3 Ob 31/81
  nur: Bei Forderungspfändungen ist ein Widerspruch Dritter möglich.(1) Beisatz: Wenn die von der Exekution betroffene Forderung nicht dem Verpflichteten, sondern von vornherein einem Dritten zustand. (T2) = EvBl 1981/212 S 606 = SZ 54/89
- 3 Ob 12/87
  Entscheidungstext OGH 13.05.1987 3 Ob 12/87
  nur T1; Beis wie T2; Beisatz: dies gilt auch für den Fall derSicherungszession. (T3) = JBl 1987,666 = RZ 1987/67 S 251
- 3 Ob 95/09f
  Entscheidungstext OGH 26.08.2009 3 Ob 95/09f
  Abweichend; Ablehnend Beis wie T2

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1957:RS0001081

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

13.07.2012

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at